

Fachbereich Bauen informiert:

- **Freiflächengestaltung Hochstraße 1**
die Anlage wurde in der vergangenen Woche fertiggestellt
- **Straßen und Kanalbau Frankfurter Straße von Zufahrt Parkdeck Kaufland bis Berliner Platz**
in Abhängigkeit der Fertigstellung der Markierungsarbeiten wird heute die Verkehrsfreigabe erfolgen
- **Straßen-, Kanal und Leitungsbau Albertstraße von Roßstraße bis Bahnhofstraße**
die Fertigstellung und Verkehrsfreigabe ist Anfang Juni zu erwarten

- **Marktplatz Landschaftsbau/ Baumhain**
die Bepflanzung der Fläche mit 40 Platanen ist erfolgt, die Befestigung der Fläche erfolgt in diesen Tagen
- **Straßen und Kanalbau Lessingstraße/ Schillerstraße**
die Arbeiten werden planmäßig lt. überarbeitetem Bauablaufplan durchgeführt, die Fertigstellung ist zum 25. Juni vereinbart
- **Straßen-, Kanal- und Leitungsbau R.- Koch Straße**
Anfang Mai wurde der Baubeginn der gemeinsamen Baumaßnahme vollzogen; die ersten Arbeiten werden am Kanalbau durchgeführt, hier vom Schmutzwasserpumpwerk bis zur Ziegelstraße, mit Verkehrseinschränkungen ist ab diesem Zeitpunkt zu rechnen

Information des Fachbereiches Finanzen:

Grundstück mit Gebäude zu verkaufen – ehemalige Kita, Otto-Nagel-Straße

Die Stadt Forst (Lausitz) bietet folgendes Grundstück zum Verkauf an:

Gemarkung Forst, Otto-Nagel-Straße 4, Flur 16, Flurstück 94/3 und 100/3 mit insgesamt 966 m².

Das Grundstück ist bebaut mit einem voll unterkellerten, 2-geschossigen Gebäude mit teilweise ausgebautem Dachgeschoss. Baujahr ca. 1930. Das Gebäude ist z.T. sanierungsbedürftig. Das Dach wurde ca. 2001/2002 neu gedeckt. Die Sanitärebereiche wurden ebenfalls erneuert. Der Giebel wurde 2008 nach Abriss des Nachbargebäudes gedämmt und verputzt. Bis vor kurzem wurde das Gebäude als Kita genutzt.

Auf dem Grundstück befindet sich auch ein eingeschossiges Nebengebäude.

Weiterhin wird auf eine Altlast nach Bundesbodenschutzgesetz verwiesen.

Ein Verkehrswertgutachten liegt nicht vor.

Eine Besichtigung des Objektes ist möglich. Bitte wenden Sie sich an **Frau Stenzel, Tel. 035 62 – 989 220**.

Interessenten wenden sich bitte **schriftlich bis zum 18.06.2010** an die

Stadt Forst (Lausitz)
FB Finanzen
Promenade 9
03149 Forst (Lausitz)

Bürgerberatungen im Bürgeramt

Rathaus, Promenade 9 • Telefon: 03562 989530

Rentenansprüche und Kontenklärung (Eheleute Heuer)	Freitag
28.05.	14 bis 16 Uhr
11.06. und 25.06.	14 bis 16 Uhr
09.07. und 23.07.	14 bis 16 Uhr

Die Terminvergabe für die Rentenberatung erfolgt unter der Telefonnummer der Fam. Heuer – Forst – 9 98 55.

Fragen zur Existenzgründung und Existenzsicherung	Donnerstag
03.06.	11 bis 17 Uhr
01.07.	11 bis 17 Uhr

Die Terminvergabe für die Beratung erfolgt durch Frau Karin Hesse unter der Telefonnummer 035 63 – 9 78 34.

April bis Juni 2010

Neu: Beratung durch die Bündnispartner des Lokalen Bündnisses für Familie	Donnerstag
Begegnungsstätte	10.06. 14 bis 16 Uhr
unBehindert leben Forst e.V.	08.07. 14 bis 16 Uhr

Die Beratungen der Verbraucherzentrale werden nur noch in Cottbus durchgeführt.

Termine sind telefonisch unter der landesweiten Terminhotline 01805/00 40 49 zu vereinbaren.

Versteigerung

Die diesjährige Versteigerung von Fahrrädern erfolgt am **Mittwoch, dem 16. Juni 2010, um 15 Uhr im Innenhof des Rathauses in der Promenade 9 – Eingang Gerberstraße.**

Ferienprogramm 2010 für Grundschul Kinder im Kinder- und Jugenddorf

Wichtige Informationen für die Eltern!

Das Programm ist für Grundschul Kinder (Klasse 1 – 6) entwickelt.

Kleine Veränderungen im Ablauf sind aus organisatorischen Gründen möglich. Es ist ein Angebot, das mit weiteren Ideen der Kinder bereichert werden kann.

Das Kinder- und Jugenddorf ist täglich von 06:00 Uhr bis 17:00 Uhr geöffnet. Bei Bedarf wird Ihr Kind auch länger betreut. Bitte in der Anmeldung mitteilen!

Unser Programm beginnt um 9:00 Uhr (außer bei den Fahrten). Bitte sorgen Sie dafür, dass das Kind bis dahin im Feriendorf ist und auch gefrühstückt hat. Die Kinder erhalten im Feriendorf kostenpflichtig Mittagessen und es steht ständig Tee bereit.

Zu den Fahrten ist dem Kind bitte ein **Rucksack** mitzugeben, da die Kinder vor der Abreise einen Verpflegungsbeutel erhalten.

Außerdem ist Obst und ein zusätzliches Getränk für die Fahrt sehr ratsam und ggf. ein kleines Taschengeld (bitte nicht mehr als 5,00 Euro – es wird keine Haftung übernommen.)

Bitte bei entsprechender Witterung täglich Badesachen mitgeben.

Bitte beachten Sie:

1. Ist das Kind mehrere Tage krank, werden unter Vorlage des ärztlichen Attestes das Essengeld und die Fahrtkosten zurück erstattet (Rückerstattung ab zweitem Tag).

Telefonische Information ist bis 08:00 Uhr erforderlich (Tel. 99 410 im Kinder- und Jugenddorf).

2. Benötigt das Kind Medikamente, sind auf einem Extrablatt die verordneten Medikamente und deren Verabreichung anzugeben. Beschriften Sie die Medikamente mit dem Namen des Kindes vor der Übergabe an den Betreuer. Kinder dürfen nicht allein Medikamente einnehmen.

Fortsetzung ►

3. Der Veranstalter garantiert eine ordnungsgemäße Betreuung der Kinder. Alle Kinder haben den Weisungen der Betreuer Folge zu leisten. Verstöße gegen die Anordnungen der Betreuer können dazu führen, dass das Kind das Feriendorf verlassen muss.
4. Für persönliches Eigentum, Wertsachen (Handy, Spielkonsolen usw.) und Geld übernimmt der Veranstalter keine Haftung. Das Kind hat die Möglichkeit, die Geldbörse (innen mit Namen beschriftet) und den Schlüssel im Büro abzugeben.
5. Soll das Kind an einem Tag vorzeitig das Feriendorf verlassen oder von einer anderen Person abgeholt werden, ist eine schriftliche Bestätigung mitzugeben.
6. Bitte den privaten Unfallversicherungsschutz Ihres Kindes prüfen (gilt nicht für Hortkinder)!

Das Kinder- und Jugenddorf (KuJd) ist unter Tel. 99 410 zu erreichen, das Schülerfreizeitzentrum (SFZ) unter Tel. 62 35.

Anmeldung ab 25. Mai 2010 • Anmeldeschluss: 2. Juli 2010

Alle Anmeldungen erfolgen nur im Schülerfreizeitzentrum der Stadt Forst (Lausitz) und sind erst mit der Bezahlung gültig!

Der Preis ist bei der Anmeldung zu entrichten!

Kosten für jeweils eine Ferienwoche:

Hortkinder (die einen städtischen Hort besuchen):

Essengeld für die Ferienwoche 7,15 € + Kosten für die Fahrt (Preis im Programm). Nimmt das Kind nicht an der Fahrt teil, wird es auch an diesem Tag im Feriendorf betreut. Wir bieten bei schönem Wetter täglich den Besuch des Schwimmbades an (planmäßig nach der Mittagspause). Darf das Kind mit zum Bad gehen, ist das Eintrittsgeld in Höhe von 0,75 € für den Tag zusätzlich mitzugeben.

Kinder, die nicht im (städtischen)Hort angemeldet sind:

Preis pro Woche 50,00 €. Es entstehen keine weiteren Kosten.

Kinder, die nicht in Forst (Lausitz) zur Schule gehen:

Preis pro Woche 55,00 €. Es entstehen keine weiteren Kosten.

Alle Anmeldungen erfolgen nur im Schülerfreizeitzentrum der Stadt Forst (Lausitz) und sind erst mit der Bezahlung gültig!

Nachfolgend die Kontaktinformationen: Das SFZ ist geöffnet
Montag bis Freitag in der Zeit von 14 bis 19 Uhr

Adresse: Schülerfreizeitzentrum Tel.: (03562) 6235
Keunescher Kirchweg 3
03149 Forst (Lausitz)

Phantastische Zeitreise

Ferienprogramm 2010 für Grundschulkinder im Kinder- und Jugenddorf

1. Woche 12.07.2010 – 16.07.2010

2. Woche 19.07.2010 – 23.07.2010

Verantwortlich: Team der Grundschule Mitte

Du kannst in den Angeboten schnuppern und dann deinen Tag selbst gestalten.

Folgende Angebote machen wir dir:

- **Kreatives Kochen**
Salate, Pizza und Kochen am offenen Feuer
Du fertigst dir deinen Snack selber!
- **Schmuckgestaltung**
Viele Materialien eignen sich zur Gestaltung von Schmuck.
Holz, Papier, Speckstein, Garne und Perlen – entwickle selber Ideen oder lass dich von anderen überraschen!
- **Sportliche Ferien**
Vielfältige Ballspiele, Spiele mit dem Schwungtuch, Schwimmen, Tauchen und anderes mehr bringen dich in Bewegung!
- **Heute bin ich Robinson**
Kennst du die Geschichte des Robinsons, der auf einer Insel eine lange Zeit lebte? Wie hat er das geschafft? Für einige Stunden kannst du es probieren!
- **Mit dem Fahrrad unterwegs**
Täglich bieten wir eine kleine Fahrradtour in die nähere Umgebung an. Willst du mitfahren? Nur mit einem verkehrssicheren Fahrrad, Fahrradhelm, Trinkflasche und Wetterbekleidung ist deine Teilnahme möglich.
Geplante Ziele sind:
 - Besuch der Biogasanlage und Milchviehanlage in Domsdorf
 - Besuch bei Fischer Junghanns an den Euloer Teichen
 - Besuch auf dem Pferdehof Dubrau (2,00 € für das Reiten mitbringen)
 - Besuch des Ziegenhofs in PusackDas tägliche Fahrziel kannst du zum Wochenbeginn im Feriendorf erfahren.
- **Kleine Angelschule** –
nur in der Woche vom 19.07. – 23.07.2010

Unsere Zeitreise geht weiter:

3. Woche 26.07.2010 – 30.07.2010

4. Woche 02.08.2010 – 06.08.2010

Verantwortlich Team Hort „Kunterbunt“ Noßdorf

Du kannst in den Angeboten schnuppern und dann deinen Tag selbst gestalten.

Folgende Angebote machen wir dir:

- **Unter-Wasser-Welten**
Wir wollen ein großes „Aquarium“ bauen und das Leben im Wasser darstellen. Dazu brauchen wir Tiere, Pflanzen und, wenn du möchtest, auch Boote.
- **Wir bauen gemeinsam Burgen und fühlen uns als Ritter und Burgfräulein**
Ritterhelm und Schwerter bauen wir selbst, vielleicht auch eine Burg! Das Kleid und den Kopfschmuck eines Burgfräuleins gestaltest du allein.
- **Heute bin ich Robinson**
Das Angebot wird weiter geführt.
- **Mit dem Fahrrad die Natur entdecken**
Auch hier gilt: Willst du mitfahren? Nur mit einem verkehrssicheren Fahrrad, Fahrradhelm, Trinkflasche und Wetterbekleidung ist deine Teilnahme möglich.
Geplante Ziele sind:
 - Naturbeobachtung entlang der Neiße
 - Besuch im Kräutergarten
 - Affengehege JocksdorfDas tägliche Fahrziel kannst du zum Anfang der Woche im Feriendorf erfahren.
- **Mein kleines Ferienbuch** (erst ab 4. Woche)
Papier selbst herstellen und gestalten, dazu lustige Ferienfotos, alles binden – fertig ist eine schöne Erinnerung an deine Ferienzeit!
- **Schmuckgestaltung**
Das Angebot wird weiter geführt.

Unsere Zeitreise geht weiter zu handwerklichen Berufen:

5. Woche 09.08.2010 – 13.08.2010
6. Woche 16.08.2010 – 20.08.2010
Verantwortlich Team Hort „Sonnenstadt“ Nordstadt

Auch hier gilt – erst im Angebot schnuppern, dann mitmachen.

- **Papierherstellung und Buchdruck**
Schon einmal ausprobiert? Aus alten Zeitungen neues Papier schöpfen! Kleisterpapier herstellen, Stempel entwerfen, aus allem ein kleines Buch gestalten. Sei neugierig und versuche es!
- **Fotowerkstatt**
Du kannst selbst Ferienfotos für ein kleines Buch gestalten
- **Kleine Tischlerwerkstatt**
Wir wollen Dominosteine aus Holz fertigen, sägen, schleifen und bemalen und vielleicht hast du eine Idee für ein Bild zum „Dominoday“.
- **Sportspiele**
Wir bauen die Sportgeräte selbst – für Hockey, zum Bogenschießen, zum Kreiseln und anderes mehr.
- **Instrumentenwerkstatt**
Bau von Musikinstrumenten
- **Kochstudio**
Täglich kannst du eine neue Leckerei selbst herstellen!
- **Kleine Angelschule** –
nur in der Woche 09.08. – 13.08.2010

Ferienfahrten – jeweils Mittwoch innerhalb des Programmes im Kinder- und Jugenddorf 2010:

Datum	Fahrziel	Preis
14.07.2010	Cottbus „Kinderfestival“	6,00 €
21.07.2010	Kulturinsel Einsiedel	18,00 €
28.07.2010	Reinert Ranch	22,00 €
04.08.2010	Festung Königstein	22,00 €
11.08.2010	Flugplatzmuseum Cottbus	11,00 €
18.08.2010	Freizeitpark „Irrlandia“	20,00 €

Es ist nicht möglich, das Kind nur für die Fahrt anzumelden.

Beginn der Badesaison im Forster Freibad

Am Samstag, dem 15. Mai 2010 um 10:00 Uhr begann die diesjährige Badesaison im Freibad der Stadt Forst (Lausitz) in der Ringstraße mit gleichzeitiger Einweihung der neuen Großrutsche und der Familienrallye der Stadt Forst (Lausitz) und des Lokalen Bündnisses für Familie.

Das Freibad ist dann täglich
bis zum 31. Mai 2010 von 12:00 bis 18:00 Uhr,
vom 1. bis 30. Juni 2010 von 10:00 bis 20:00 Uhr,
vom 1. Juli bis 31. August 2010 von 09:00 bis 20:00 Uhr und
vom 1. bis 15. September 2010 von 12:00 bis 18:00 Uhr
geöffnet.

(Flexible Öffnungszeiten nach Witterung vorbehalten)

Mit Vorlage des Personalausweises, eines Schülerausweises oder eines amtlichen Nachweises wird der Eintrittspreis für das Freibad der Stadt Forst (Lausitz) nach Tarifen berechnet. Einzelkarten gelten ohne zeitliche Begrenzung am Nutzungstag für die tägliche Öffnungszeit bei ununterbrochenem Aufenthalt der Badegäste im Freibad.

Info zur Schwimmhalle Forst

Die Schwimmhalle Forst (Lausitz), Jahnstraße, ist ab 15. Mai 2010 geschlossen. Sie öffnet wieder am 16. September 2010.

Eintrittspreise 2010 im Freibad

Tarif I

Erwachsene nach Vollendung des 18. Lebensjahres
Einzelkarte 3,50 EUR

Tarif II

Arbeitslosengeld I-, Arbeitslosengeld II-, Sozialhilfeempfängerinnen und -empfänger, Empfängerinnen und Empfänger von Grundsicherung im Alter sowie Leistungsberechtigte wegen Erwerbsminderung (nach SGB XII), Schwerbehinderte, Wehrpflichtige, Auszubildende mit Anspruch auf Berufsausbildungsbeihilfen (nach SGB III) und Bafög-Empfängerinnen und -empfänger – jeweils mit amtlichem Nachweis –
Einzelkarte 2,00 EUR

Tarif III

Kinder ab vollendetem 3. Lebensjahr bis Jugendliche unter dem vollendeten 18. Lebensjahr, Schülerinnen und Schüler mit Schülerausweis (Vorlage Schülerausweis ab vollendetem 15. Lebensjahr) sowie Studentinnen und Studenten

Als Schülerinnen und Schüler in Sinne dieser Entgeltordnung gelten Personen, die eine Allgemeinbildende Schule besuchen und ab dem vollendeten 15. Lebensjahr einen Schülerausweis mit eingetragener Schulform vorlegen können. Anerkannt werden auch Schülerausweise im Bereich der Sekundarstufe II (Gymnasiale Oberstufe, Berufsfachschule, Fachoberschule usw.). Als Entscheidungskriterium wird in der Einzelpflichtung festgestellt, ob kein Anspruch auf Vergütung während der Schulzeit besteht.
Einzelkarte 1,50 EUR

Tarif IV

bis 2 Erwachsene und 1 sowie mehr Kinder –
50 % auf die Tarife I und III

Tarif V

50 % Ermäßigung auf den Tarif III
für Kinder-/Schüler/innengruppen ab 10 Personen mit mindestens einer volljährigen Begleitperson. Die Anzahl der Begleitpersonen richtet sich nach Alter, Anzahl und evtl. Besonderheiten (Behinderung) der Kinder bzw. Schülerinnen/Schüler.

Neue Medien

aus der Stadtbibliothek Forst (Lausitz)

„Das Weltreich der Deutschen“ – ein Sachbuch von **Guido Knopp** – berichtet spannend von kolonialen Träumen, Kriegen und Abenteuern. Anhand ausgewählter Einzelschicksale lässt der Bestsellerautor die wechselvolle Phase deutscher Kolonialherrschaft lebendig werden und so ein eindringliches Bild von Aufstieg und Niedergang der deutschen Kolonien entstehen.

Brigitte vom Wege und **Mechthild Wessel** schreiben „Das große Ideenbuch der Kinderförderung“. Hier finden Eltern und Erzieherinnen jede Menge Förderideen wie Spiele und andere Aktivitäten, die gemeinsam mit Kindern durchgeführt werden können. Dazu gibt es am Anfang jedes Kapitels einen kurzen Abriss entwicklungspsychologischer Besonderheiten. Am Ende jedes Kapitels finden sich Literatur- und Spielzeugempfehlungen.

Martin Simon, der Autor des Ratgebers „Der große IQ-Trainer: die besten Aufgaben, die je gestellt wurden“, meint, Intelligenz sei trainierbar, und zeigt mit seinem Buch auf effektive Weise, wie es geht. Damit können Sie Routine und Sicherheit zur Lösung jeglicher Form von Testaufgaben und Vorbereitungstests entwickeln, so der Autor.

Der dritte Band von **Michael Winterhoffs** Sachbuch „**Persönlichkeiten statt Tyrannen** oder wie junge Menschen in Leben und Beruf ankommen“ befasst sich mit veränderten Bedingun-



gen, wenn Jugendliche an der Schwelle zum Erwachsensein angekommen sind. Gemeinsam mit der Psychologin **Isabel Thielen** erarbeiten sie Ansätze und Verfahrensweisen, mit denen psychisch nicht entwickelte Heranwachsende für die Anforderungen im Berufsleben fit gemacht werden können.

„**Wohlstand ohne Wachstum**“ heißt das Buch von **Meinhard Miegel**. Hierin wird erörtert, wie künftig der Wohlstand in einer Gesellschaft aussieht, einer Gesellschaft, die nicht mehr auf automatisches Wachstum setzen kann und will. Miegels Antworten sind interessant, radikal und bedenkenswert.

Die wichtigsten Wirtschaftsgrundlagen werden in „**Wie Wirtschaft die Welt bewegt**“ von **Hans Bürger** erklärt. Schritt für Schritt macht er nachvollziehbar, wie freie Marktwirtschaft funktioniert und beantwortet Fragen wie: Was ist Wirtschaft? Gibt es Wirtschaft im bisherigen Sinne überhaupt noch? Ist es wahr, dass multinationale Konzerne Wirtschaft und Macht übernommen haben?

Das Praxisbuch „**Photoshop Elemente 8 für digitale Fotos**“ von **R. Klaffen** vermittelt in Schritt-für-Schritt-Anleitung, wie Sie Ihren Fotos den letzten Schliff verleihen, wie Sie Farbstiche korrigieren, Porträts verschönern, perfekte Schwarzweißfotos erstellen und Fehler auf den Fotos retuschieren können.

„**Erbrecht in Frage und Antwort**“ von **Bernhard F. Klinger** erläutert, was im Todesfall zu tun ist. Alleinerben, Miterben, Pflichtteilsberechtigte, Vermächtnisnehmer, Vor- und Nacherben sowie Frauen und Kinder als Erben erhalten jeweils eigene Antworten auf erbrechtliche Fragen. Abgerundet ist das Buch durch die Aspekte der Erbschaftsteuer, Kosten und Gebühren von Notar, Gericht und Rechtsanwalt.

„**Scheidung aber fair**“ von **Michael Schröder** wendet sich an alle, die sich mit Scheidungsverfahren beschäftigen. Für jeden verständlich geschrieben, unter Berücksichtigung der Düsseldorfer Tabelle, mit Tipps sowie Vorschlägen und Anregungen erklärt der Autor die aktuelle Rechtslage inklusive neuem Unterhalts- und Verfahrensrecht.

„**Nacktbadestrand**“ von **E. Vavrik** ist eine ebenso überraschende wie provokante wahre Geschichte über Phantasien und Beziehungängste im Spätherbst des Lebens, in der die Autorin mit 79 Jahren eine neue Liebesbeziehung aufbaut.

Der legendäre Mordermittler **J. Wilfling** schreibt im Sachbuch „**Abgründe**“ über seine Arbeit, in der er es tagtäglich mit Menschen zu tun hatte, die Ungeheuerliches getan oder erlebt haben. In diesem Buch erzählt er seine spektakulärsten Fälle, schildert Tathintergründe, gibt den Blick in seelische Abgründe frei, wobei deutlich wird, dass die Wirklichkeit packender ist als jeder Krimi.

Sonstiges

NBB Netzgesellschaft Berlin-Brandenburg mbH & Co. KG

Die Stadtwerke Forst GmbH hat zum 23.06.2009 die Verantwortung für den Strom- und Gasnetzbetrieb auf die Netzgesellschaft Forst (Lausitz) mbH & Co. KG übertragen. Die technische Betriebsführung für diese Netzbereiche sowie für die weiterhin in der Zuständigkeit der Stadtwerke Forst GmbH verbliebenen Sparten Wasser und Fernwärme wird durch die NBB Netzgesellschaft Berlin-Brandenburg mbH & Co. KG wahrgenommen.

Mit der Übernahme der Betriebsführungsaufgaben haben die Mitarbeiter des technischen Bereichs der Stadtwerke Forst GmbH den Wechsel zur NBB vollzogen und sind weiterhin gewohnt zuverlässig für Sie da.

Die Mitarbeiter des ehemaligen technischen Bereichs der Stadtwerke Forst GmbH sind nunmehr im Regionalzentrum Forst der NBB Netzgesellschaft Berlin-Brandenburg mbH & Co. KG unter folgender telefonischer Einwahl zu erreichen:

Telefonnummer: 035 62 697 56-0

Fax: 035 62 697 56 109

Folgende Mitarbeiter stehen Ihnen für die Aufgabengebiete zur Verfügung:

Name	Telefonnummer /Fax	Zuständigkeit
Bufe, Martina	03562 69756 219	Antragsannahme und -beratung
Krüger, Katrin	03562 69756 224	Antragsannahme und -beratung
Mielke, Wieland	035 62 697 56 142	Antragsbearbeitung
Winkler, Thomas	035 62 697 56 155 /697 56 159	Netzleiter Gas / Wasser / Fernwärme
Bär, Ingrid	035 62 697 56 130 /697 56 119	Netzleiterin Strom
Seidel, Sven	035 62 697 56 180 /697 56 187	Netzleiter Abwasser
Köhler, Petra	035 62 697 56 120	Leiterin Technisches Büro
Willig, Kerstin-Nora	035 62 697 56 123	Leitungsauskünfte



Familienrallye unter dem Motto „Wir gewinnen mit Familie“ – 15. Mai 2010

Am 15. Mai 2010 starteten die Stadt Forst (Lausitz) und das Lokale Bündnis für Familie gemeinsam eine Familien-

rallye anlässlich des bundesweiten Aktionstages unter dem Motto „Wir gewinnen mit Familie“. Die Strecke der Familienrallye führte über 5 Aktionsfelder mit folgenden Stationen:

Nr. 1 – Freibad

Station 1: Apotheke Cottbuser Straße: Kräutersäckchen befüllen; Malwettbewerb

Station 2: Kita Friedrich Fröbel: Bastestraße, Kinderschminken

Station 3: Gewerbeverein Rosenstadt e.V. – Herr Wolff: Glücksrad, Knack den Koffercode, Wissensquiz, Informationen rund um den Familienurlaub

Station 4: Wassersport e. V., Turbine e. V., Mühlgrabenfreunde und FDP: Probefahrt mit Paddelbooten im Nichtschwimmbecken, Paddeltouren auf dem Mühlgraben

Station 5: DRK Kreisverband – Wasserwacht: Rettungsvorführung mit Übergabe an DRK SEG, Staffelspiele im Wasser

Station 6: DRK Kreisverband – Sonder-Einsatz-Gruppe: Präsentation der Einsatzeinheit, Vorführung zur Handhabung von Rettungstechnik, Wiederbelebensmaßnahmen an Puppe, Informationen zu Neuerungen in der Ersten Hilfe

Station 7: Fechtclub Cottbus e.V.: Einführung in Fecht-

sport, Probefechten, Materialvorstellung, Challenge am Trefferautomaten

Station 8: Stadt Forst (Lausitz), Team Bäder: Rutschen auf verschiedenen Rutschen

Station 9: Stadt Forst (Lausitz), Team Bäder: Springen von verschiedenen Höhen

Station 10: S1 Sportstudio Bahlo: Gesundheitsquiz mit Blutdruckmessung, Gewichtsmessung, Infomaterial zu Kursen, Absolvierung Bizepsübung mit Hanteln

Station 11: Stadt Forst (Lausitz), Team Bäder: Führung durch das Filterhaus

Nr. 2 – Parkplatz Rosengarten

Station 12: Technisches Hilfswerk OV Forst: Balancieren über Holzbalken, Nägel in Holz schlagen, Seile verbinden

Nr. 3 – Wehrinsel

Station 13: Paul Gerhardt Werk: Kennen wir die Natur? Bäume bestimmen, Blätter und Früchte zuordnen, Infomaterial zum Elterntreff und Netzwerk Gesunde Kinder

Station 14: impuls e.V.: „Zelt der Sinne“ – sehen, hören, riechen, schmecken, tasten ..

Station 15: NIX e.V.: Spielmobil – Ballwurfwand, Büchsenwerfen, Schokokusskatapult, Stelzenlaufen, Holzlabrynth

Station 16: Stadt Forst (Lausitz) – Archiv: Fotoquiz

Nr. 4 – Sportplatz TV 1861 Forst e. V.

Station 17: Polizei Cottbus/Spree-Neiße: Vorstellung Streifenwagen Passat und Lasermessgerät, Info zur Kindersicherung im Auto, Info zum verkehrssicheren Fahrrad, Verkehrsquiz, Zuordnung von Zubehörteilen zum Fahrrad

Station 18: DRK Kreisverband – Rettungshundestaffel: Präsentation, Vorführung, Streichelecke Hunde bestaunen und anfassen

Station 19: Freiwillige Feuerwehr Forst (Lausitz): Spritzaktion für Kinder

Station 20: Angelverein Döbern e.V.: Casting – Trockenangeln, mit einem Gewicht an der Angel Zielscheibe treffen

Station 21: TV 1861 Forst e.V.: Torwandschießen, Hindernisparcours mit Ball

Station 22: SPD Ortsverein: Gummistiefelweitwurf, Erbsenweitwippen, Geschichtsquiz

Nr. 5 – Kinder- und Jugenddorf

Station 23: Schülerfreizeitzentrum Stadt Forst (Lausitz): Basketballwurf, Kletterfelsen

Station 24: Schülerfreizeitzentrum Stadt Forst (Lausitz): Hindernisstrecke für Fahrräder

Station 25: Ortsverkehrswacht Forst (Lausitz): Informationen, Reaktionstest für Kraftfahrer, Slalom mit Rauschbrille

Station 26: AOK Berlin/Brandenburg Niederlassung Spree-Neiße: Wi(i)e fit bin ich? Sportspiele auf dem Nintendo Wii, Beschäftigung für Kleinkinder

Zahlreiche Forster und Gäste beteiligten sich an der Familienrallye und sammelten fleißig Stempel an den einzelnen Stationen. Alle „Laufzettel“ von Familien mit mindestens 37 Stempeln und Ein-

zelstartern mit mindestens 19 Stempeln kamen in einen Lostopf. Aus diesem zog die Forster Rosenkönigin Birgit I. nach dem offiziellen Ende der Familienrallye die Gewinner attraktiver Preise wie z. B. Gutscheine für den Besuch von Tropical Island, der UCI-Kinowelt, dem Erlebnispark Teichland, den „Schraubertreff“ des NIX e.V., für ein Fahrradgeschäft, für Kurse im S1-Sportstudio, eine Erste-Hilfe-Ausbildung beim DRK, das Kosmetikstudio Staudacher, Essen in Worrichs Pub, dem Hotel Wilwo, dem Restaurant „Rosenflair“, Eintrittskarten für das Pfingstrennen im Rad- und Reitstadion, die Rosengartenfesttage, das Freibad, eine gefüllte Sporttasche, die von folgenden Sponsoren zur Verfügung gestellt werden:

- **Reiseland Wolff**
- **SPD Ortsverein Forst (Lausitz)**
- **Paul Gerhardt Werk – Diakonische Dienste gGmbH**
- **Landkreis Spree-Neiße**
- **NIX e. V.**
- **DRK Kreisverband Forst (Lausitz)**
- **FDP Ortsverein Forst (Lausitz)**
- **Stadt Forst (Lausitz)**
- **Restaurant „Rosenflair“**
- **Ortsverkehrswacht Forst (Lausitz) e. V.**
- **VR Bank Forst eG**
- **S1 Sportstudio Bahlo**
- **AOK Berlin Brandenburg – Niederlassung Spree-Neiße**

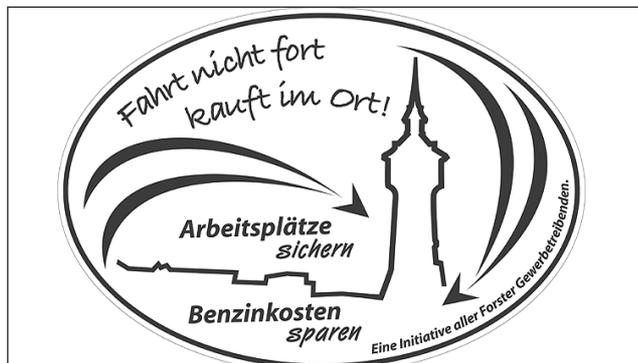
Die Stadt Forst (Lausitz) und das Lokale Bündnis für Familie bedanken sich herzlich bei allen Teilnehmern, Mitwirkenden und Sponsoren! Alle gemeinsam haben einmal mehr wieder bewiesen, dass in Forst (Lausitz) „etwas los“ ist!

Vereine

Gute Resonanz für „Forst spielt Tennis“

Am 25.04.2010 rief der TV 1861 Forst e.V. alle großen und kleinen Tennis-Interessierten zu einem Besuch auf dem Tennisplatz am Hammer-Gröschke-Platz auf. Dieser schöne sonnige Tag war der Auftakt in die Sommersaison 2010.

Das vielfältige sportliche Angebot wurde von den Besuchern gut angenommen. So wurden z.B. die Koordinationsfähigkeit mit kleinen Übungen getestet, der motorische Ablauf durch Zuspielübungen. Für die kleinen Besucher gab es einen Wettbewerb, bei dem verschiedene tennisspezifische Übungen nach Punkten durchgeführt wurden und somit sich jeder einen Preis erspielte. Große Freude brachte das Low-T-Ball Tennis. Dieses Angebot wurde zu zweit aber auch zu viert über den ganzen Tag gern in Anspruch genommen. Dabei hatten besonders die Großen ihren Spaß, da diese Art von Tennis auch für späte Einsteiger sehr gut geeignet ist. Während man sich mit einer Bratwurst stärkte, konnte man über die Mittagszeit den Show-Kampf von Jan Pirnack und Mike Fuchs bestaunen. Am Ende dieses Tages konnte der Verein zwei neue Mitglieder für sich werben und weitere Interessenten für das 4-wöchige Schnupperangebot begeistern.



Schwerer Saisonauftakt

Am 01.05.2010 begann für die Spieler des TV 1861 Forst die Sommersaison.

Unsere neuformierte **Bambini-Mannschaft (Bezirksoberliga I)** mit Lucien-Lucas Paulo, Leonie Petschke, Janine Saker und Niklas Pal bestritten ihr erstes Punktspiel auswärts beim TC Frankfurt Oder.

Lucien-Lukas, Leonie und Niklas verloren ihre Einzel jeweils in 2 Sätzen. Janine gewann den 1. Satz klar mit 6:1. Im 2. Satz kam der Frankfurter besser ins Spiel und sicherte sich den Satz mit 6:4. Im entscheidenden Match-Tiebreak führte Janine bereits mit 8:6, doch am Ende ließen die Kräfte nach und der Frankfurter beendete den Tiebreak mit 10:8. Das kann im nächsten Punktspiel nur besser werden.

Nach den Einzeln stand der Sieger Frankfurt bereits fest. Die abschließenden zwei Doppel gewannen dann ebenfalls die spielerisch stärkeren Frankfurter Bambini.

Die **Damen (Bezirksliga I)** empfingen ebenfalls am 01. Mai die Mannschaft des SG Einheit Spremberg auf der Anlage des TV 1861. Die angereisten Spremberger Damen waren unseren überlegen und gewannen sowohl die vier Einzel, als auch die anschließenden zwei Doppel und entschieden somit diese Partie mit 6:0 für sich.

Die **Herren (Bezirksliga I)** starteten am 02.05.2010 als Gäste des TC Blau-Weiß Guben in die neue Saison. Die favorisierten Gegner waren wie erwartet zu stark für unsere Männer.

Lediglich Mike Fuchs konnte beim Einzel überzeugen und holte sich den Sieg über 3 Sätze (5:7; 6:2; 5:7). Auch Udo Pirnack hatte gute Chancen auf den Sieg. Nach einem klaren 1. Satzgewinn (6:2) musste er sich im 2. Satz nach einer Verletzung knapp mit 6:7 geschlagen geben. Udo kämpfte dann trotz Schmerzen, doch der 3. Satz ging dann ebenfalls mit 6:4 an den Gastgeber.

Texte: TV 1861 Forst – Abteilung Tennis

Caritasverband der Diözese Görlitz e.V.
CARITAS-KREISSTELLE COTTBUS



Kontakt- und
Beratungs-
caritaStelle

für Menschen mit psychischen Beeinträchtigungen
Öffnungszeiten:
Mo. und Do. 12-16 Uhr;
Di. und Mi. 12-17 Uhr;
Fr. 10-16 Uhr

Kegeldamm 2 in 03149 Forst (Lausitz)

Tel./Fax: 66 98 08/ 6 989 989 E-Mail: KBS.Spree-Neisse@caritas-cottbus.de

Programm der KBS vom 21. bis 31. Mai 2010

Fr., 21.05.2010	11:00 Uhr	gemeinsames Kochen
Mo., 24.05.2010		Pfingsten – geschlossen!
Di., 25.05.2010	14:00 Uhr	Gruppenachmittag mit „Musik und Bewegung“
jeden Mittwoch	14:00 Uhr	Kreativangebot
Do., 27.05.2010	10:00 Uhr	Projekttag 2010: Fahrt nach Görlitz/ Marienthal – Auf den Spuren der Zisterzienser in der Lausitz
Fr., 28.05.2010	10:00 Uhr	gemeinsames Frühstück
Mo., 31.05.2010	13:00 Uhr	gemeinsames Backen

Beratungen nach Vereinbarung

Die Kirchengemeinde Grieben und die Stadtkirchengemeinde Forst gehören jetzt zusammen

Bis zum Dezember 2009 gehörte die Kirchengemeinde Grieben zum Gemeindegemeinderat Horno-Grieben.

Seit Januar 2010 bilden nun Grieben und die Forster Stadtkirchengemeinde einen gemeinsamen Gemeindegemeinderat.

Dort werden die Griebener von Frank Lehmann und Inge Blümel vertreten, die gleichzeitig Ansprechpartner für die Griebener Einwohner sind. Gottesdienste werden in Abstimmung mit der Stadtkirchengemeinde Forst weiterhin regelmäßig in der denkmalgeschützten Wehrkirche in Grieben stattfinden. Die denkmalgeschützte Kirche ist die älteste in der Gubener Region und gehörte zum Johanniter-Orden Schenkendorf (heute Polen). Das Johanniter-

Kreuz ist noch heute auf dem Kirchturm zu sehen. Die Wehrkirche wurde 1979 umfangreich renoviert und rekonstruiert.

1992 wurde das gesamte Kirchendach neu gedeckt und eine Blitzschutzanlage kam dazu.

Wer das Innere der Kirche besichtigen und mehr über die Geschichte erfahren möchte, kann gern einen Termin zur Führung vereinbaren. Dazu wenden Sie sich bitte an

Familie Lehmann in Grieben, Tel.: 03 56 96 298



Caritas-Regionalstelle Cottbus

Fachverband der Behindertenhilfe und Psychiatrie startet Online-Beratung



Hilfe auf den ersten Klick
Online-Beratung für Menschen mit Behinderung und psychischer Erkrankung gestartet

Berlin/Freiburg, 22. April 2010. Als erster Wohlfahrtsverband bietet die Caritas deutschlandweit individuelle Beratung im Internet zu den Themen Behinderung und psychische Erkrankung an. Ratsuchende können sich über das Beratungsportal des Deutschen Caritasverbandes

www.beratung-caritas.de

anmelden und erhalten innerhalb von 48 Stunden eine persönliche Antwort der Online-Beraterinnen. Die Beratung ist anonym, vertraulich und kostenlos und entspricht den Anforderungen des Datenschutzes.

Die Ratsuchenden werden über die Eingabe der Postleitzahl automatisch an eine Online-Beratungsstelle in ihrer Nähe vermittelt. So besteht die Möglichkeit, auf Wunsch im Anschluss an eine Beratung per Internet auch ein persönliches Gespräch anzubieten. Zusätzlich bietet das Beratungsportal Antworten auf häufig gestellte Fragen und eine Adress-Suche von Caritas-Einrichtungen und Beratungsstellen.

Rund 40 Einrichtungen der Behindertenhilfe und Psychiatrie der Caritas beteiligen sich derzeit an der Online-Beratung. Die Beraterinnen wurden gezielt für die speziellen Anforderungen einer psychosozialen Beratung per Internet qualifiziert.

Kontakt:

Annette Bauer, Caritas Behindertenhilfe und Psychiatrie e. V.,
E-Mail annette.bauer@caritas.de, Telefon: 07 61 200-579

Die Caritas-Regionalstelle Cottbus betreibt im Landkreis Spree-Neiße eine Kontakt- und Beratungsstelle für Menschen mit psychischen Beeinträchtigungen.

Die Mitarbeiter der Kontakt- und Beratungsstelle nehmen seit dem bundesweiten Start an der Online-Beratung teil und können schon auf erste Erfahrungen verweisen.

Regionaler Kontakt: Markus Adam

Caritas-Regionalstelle Cottbus
Kegeldamm 2
03149 Forst

E-Mail: adam.m@caritas-cottbus.de
Telefon: 035 62/66 98 08

Herausgegeben von

Caritas Behindertenhilfe und Psychiatrie (CBP) e. V.;

verantwortlich: Dr. Thorsten Hinz

Telefon: 0761 200-301

E-Mail: cbp@caritas.de

Lorenz-Werthmann-Haus

Karlstraße 40

79104 Freiburg

Caritasverband der Diözese Görlitz e.V.

Sparkasse Spree-Neiße 3 302 108 841 (BLZ 180 500 00)

Bank für Sozialwirtschaft Dresden 3 597 700 (BLZ 850 205 00)



Die Wehrkirche Grieben im Winter. Sie wurde vor ca. 850 Jahren aus Feldsteinen erbaut.
(Foto: Privat)



Tierschutzverein e.V. Forst
Kooperationspartner der
»Aktion Tier-Menschen für Tiere«
Unseren laufend aktualisierten
Bestand an Tieren finden Sie unter
www.mulknitz.com/agallery.php
Unser Heiko, ein älterer Herr, wird
wohl nicht mehr zu vermitteln sein.
Vielleicht findet er in Ihnen einen
Futterpaten?
Bitte engagieren Sie sich für den Er-
halt des Tierasyls durch:
– Spenden für das Tierheim – Futterspenden
– Patenschaften für die Tiere
Sie wählen die Spendenhöhe und -dauer nach Ihren Wünschen aus.
Tierschutzverein e.V. Forst • Am Pferdegarten 06, Forst
Sprechzeiten: **Ansprechpartner:**
Do 15.00 - 18.00 Uhr Renate Behrendt /
Karen Schulze, Tel.: 0151-116 770 07
Angelika Noack, Tel.: 0152-020 640 00
Unsere Spendenkonten: Ulrich Brink, Tel.: 66 42 45
Sparkasse SPN Kto. 340 210 0281, BLZ 180 500 00
VR Bank Forst Kto. 20 32 996, BLZ 180 627 58
Tierschutzvereine e.V. Forst und Umgebung

Seesport
Celina und Lea beim Laufen die Besten
Der Forster Seesportklub e.V. war am 24. April beim Seesportmehrkampf um den Krabatkpokal in Hoyerswerda / Knappenrode mit neun Mädchen (AK 1) und Mario Kuschel (Männer AK 10) dabei.
Celina siegte beim Laufen und Lea belegte den 2. Platz. Den 2. Platz belegte auch Mario in seiner Altersklasse. Beim Knoten fehlten dann die Punkte durch jeweils einen Knotenfehler. Fehlerfrei geknotet haben Henrike und Lili. Beim Werfen belegte Marie-Luise den 2. Platz. — Am Sonntag, dem 1. Mai, wird sich der Forster Seesportklub zum Ansegeln auf dem Altteich bei Mulknitz getroffen haben. *Text/Foto: FSK*



Von li. n. re.: Celina Kleinhans, Colleen Steiger, Henrike Laurenz, Maria Weiz, Marie Detert, Larissa Röhrich, Lea Kuschel, Sophie Stiller und Lili Stier sowie die Betreuer Michael Bruncke und Mandy Weiz (Mario Kuschel nicht auf dem Foto).

Evangelisches Seniorenzentrum „Friedenshaus“

Senioren-Begegnungsstätte
Magnusstraße 6, 2. Etage
☎ (0 35 62) 97 17-0

Eine Einrichtung im



Täglich geöffnet von 10 bis 16.30 Uhr
zum Klönen und Kaffeetrinken.

Mittagstisch von 11.30 bis 12.30 Uhr. *Änderungen vorbehalten!*

Veranstaltungsplan vom 22. Mai bis 2. Juli 2010

Wöchentlich wiederkehrende Termine:

montags	14:00 Uhr	Kreativgruppe, Rommé und Würfeln
dienstags	14:00 Uhr	Kaffee und Plinze
mittwochs	10:15 Uhr	Sport ab 50 plus
	14:00 Uhr	Halma- und Romménachmittag
donnerstags	14:00 Uhr	Spielnachmittag, Kaffee und selbstgebackener Kuchen

Programm freitags ab 14:00 Uhr (bzw. 13:00 Uhr), am:

28.05.2010	Männerrunde Skat	(ab 13:00 Uhr !)
04.06.2010	Videonachmittag	
11.06.2010	Handarbeitsnachmittag	
18.06.2010	Basteln mit Senioren und Kindern	
25.06.2010	Nachmittag: Rosengarten, Seniorenprogramm	
02.07.2010	Angebot nach Wunsch	

Ausnahmen bzw. zusätzliche Veranstaltungen:

- Montag, den 24.05., **Pfingstmontag**,
Begegnungsstätte **geschlossen**
- Mittwoch, den 16.06., 14:00 Uhr **Tag der offenen Tür**
- Freitag, den 21.05., den 04.06., den 18.06. und den 02.07.
jeweils 10:00 Uhr **Gottesdienst im Saal**

GRATULATIONEN ab 4. APRIL

4. April	Rosa Apel	zum 98.	10. April	Gerda Bahlo	zum 85.
	Hannelore Großmann	zum 70.		Gisela Schulz	zum 70.
	Dora Helbig	zum 93.		Klaus Suckow	zum 80.
	Peter Hippauf	zum 70.	11. April	Berta Heyden	zum 97.
5. April	Waltraud Hopf	zum 90.		Brigitte Köbller	zum 70.
	Herta Otto	zum 98.	12. April	Helmut Klöden	zum 80.
	Erna Peterziel	zum 80.		Ursula Rietschel	zum 75.
	<i>OT Bohrau</i>			Rosemarie Sprungala	zum 80.
6. April	Erhard Behnke	zum 80.	13. April	Renate Heinisch	zum 70.
	Renate Gaida	zum 75.		Eleonore Serb	zum 80.
	Charlotte Jacobi	zum 85.		Brunhilde.Weise	
	Martha Koinzack	zum 93.		<i>OT Briesnig</i>	zum 70.
	Kurt Kralack	zum 80.	14. April	Renate Gronau	zum 75.
	Helga Lehmann	zum 70.		Hilda Klassen	zum 80.
	<i>OT Klein Jamno</i>			Bernhard Mende	zum 75.
7. April	Manfred Gebhardt	zum 75.		Ingrid Prentke	zum 70.
	Siegfried Hennig	zum 75.		Rosemarie Sehrig	zum 70.
	Gertrud Klein	zum 98.	15. April	Horst Halama	zum 70.
	Erika Krüth	zum 70.		Peter Heinig	zum 70.
	Rudi Nickelkoppe	zum 70.			
	Christa Peschke	zum 75.			
	Bernhard Rodewald	zum 80.			
	<i>OT Sacro</i>				

GRATULATIONEN

bis 21. MAI 2010

16. April Ella Briesemann zum 97. Tamara Denisova zum 75. Ruth Mielke <i>OT Groß Bademeusel</i> zum 75. Siegmar Tilgner zum 70.	24. April Charlotte Werchan <i>OT Groß Bademeusel</i> zum 90. 25. April Günter Bäsing zum 75. 27. April Manfred Silbe zum 70. 28. April Helga Eckenhof zum 70. Albert Parnack zum 93. Bernd Schubert zum 70. 29. April Ruth Abel zum 80. Helga Börner zum 80. Margarethe Guminiak zum 92. Siegfried Malke zum 80. Gerhard Mauer zum 75. Klaus Rathmann zum 80. 30. April Kurt Becher zum 94. Hildegard Happatz <i>OT Bohrau</i> zum 80.	3. Mai Elisabeth Hähnel zum 94. Dieter Scheffel zum 70. Brigitte Urban zum 70. Klaus-Peter Werner zum 70. 4. Mai Hildegard Gischke zum 80. 5. Mai Wolfgang Jäkel zum 70. Klaus Kühne zum 70. 6. Mai Ingrid Flamm zum 70. Marianne Kreßmann zum 80. Rosel Lanick zum 70. Wolfgang Pritschke zum 75. 7. Mai Siegfried Bräuer zum 75. Erika Herzog <i>OT Klein Bademeusel</i> zum 70. Heinrich Ulbricht zum 75. 8. Mai Peter Gräßel zum 70. Günter Kockrick zum 70. Benno Rochlitz zum 80. 9. Mai Sieglinde Makowski zum 70. Ursula Opitz zum 70. 10. Mai Hildegard Diedirichs zum 96. Ilse Feldhahn zum 85. Günter Geißler zum 80. Stanislawa Knöpfle zum 80.	11. Mai Roland Wehlauer zum 75. 12. Mai Sieglinde Lehmann zum 70. Christian Schlott zum 70. 13. Mai Elisabeth David zum 91. 14. Mai Erika Böttcher zum 70. Heinz Kätsch zum 85. 15. Mai Herta Kretschmar zum 75. Erika Peterziel <i>OT Bohrau</i> zum 80. Joachim Pierskalla zum 75. 16. Mai Helene Kalleske zum 95. 17. Mai Christa Krüger zum 70. Charlotte Lehmann zum 85. 18. Mai Charlotte Jank zum 91. Eva Reimann zum 75. Gisela Scherf zum 70. Helmut Seeber zum 70. Werner Weiße zum 70. 19. Mai Eveline Abraham zum 75. Elfriede Häbeler zum 85. Herbert Lehmann Forst (Lausitz) <i>OT Bohrau</i> zum 80. 20. Mai Fritz Bienewitz zum 91. Jutta Weigelt zum 75. 21. Mai Gisela Schmiedeberg zum 75.
---	--	--	---

Das Fest der

Goldenen Hochzeit

feierte am 3. Mai im OT Klein Bademeusel das Ehepaar

Regina und Günter Köhler

und am 7. Mai das Ehepaar

Gertraud und Horst Neumann

sowie am 11. Mai im OT Naundorf das Ehepaar

Hannelore und Dieter Weichelt

und das Ehepaar

Irmgard und Peter Barz

und am 14. Mai das Ehepaar

Brigitte und Paul Janitza

sowie das Ehepaar

Gudrun und Günter Kattner

Den Jubilaren die herzlichsten Glückwünsche!

*Allen
Jubilaren
(auch nachträglich)
die besten
Wünsche!*



Ihr Bürgermeister

•••••
Liebe Bürgerinnen und Bürger,

die Stadt Forst (Lausitz) gratuliert ihren Jubilaren an dieser Stelle gern zu ihren Ehrentagen. Daran möchten wir auch in Zukunft festhalten.

Aus gegebenem Anlass weisen wir darauf hin, dass Bürgerinnen und Bürger, die diese Geste *generell nicht wünschen oder nicht öffentlich wünschen*, uns dies mitteilen sollten. Bitte wenden Sie sich an das Bürgeramt, ☎ 989-530, oder an das Forster Bürgertelefon 989-289.

•••••



Polizeisportverein

1893 Forst e.V.

- Radsport
- Reiten
- Volleyball
- Nordic Walking
- Sportakrobatik

Großer Pfingstpreis der VR Bank Forst eG: ... 9 PS-starke Motoren, ...

Europas beste Steherfahrer treffen auf der über 100 Jahre alten Radrennbahn in Forst aufeinander, um in packenden Kämpfen den Sieger im traditionellen »Großen Pfingstpreis der VR Bank Forst e.G.« zu ermitteln. Das top-besetzte Steherrennen zieht alljährlich tausende Steherfans aus der ganzen Welt an die Forster Rennpiste.

... 9 Profirennfahrer, 1 Ziel: der Sieg!

Nach der gelungenen Europameisterschaft der Steher 2009 stellt sich den Organisatoren des PSV 1893 Forst e.V. eine neue Herausforderung.

Die Besonderheit in diesem Jahr ist die Chance für den Nachwuchs, den 9. Startplatz über einen Qualifikationslauf am Vormittag des Renntages zu erreichen. Bereits um 10:00 Uhr finden zwei Qualifikationsläufe mit maximal je 9 Startern statt. Das schnellste Gespann über die 20 Kilometer-Distanz, schafft den Einzug ins Fahrerfeld der Elite. Des Weiteren qualifizieren sich die anderen besten 9 Gespanne in den mit Preisgeld dotierten B-Lauf im Rahmenprogramm der Veranstaltung. *„Wir wollen somit den nachrückenden Nachwuchsfahrern die Möglichkeit geben, sich über die Leistung ins Feld der Großen zu qualifizieren. Melden kann jedes deutsche Gespann, die ersten 16 Meldungen werden vom Veranstalter bestätigt,“* äußert sich Carsten Podlesch, Sportlicher Leiter des Rennens. Auch ein polnisches und ein tschechisches Gespann werden an der Qualifikation teilnehmen.

Im Rahmen des attraktiven Rahmenprogramms konnte der **Olympiateilnehmer Maximilian Levy** verpflichtet werden. Neben den sportlichen Highlights erwartet die Zuschauer wieder ein buntes und spannendes Rahmenprogramm für die ganze Familie. Die Steherrennen werden vom fachkundigen und für die gute Stimmung bekannten Stadionsprecher Frank Schneider begleitet. Nach dem Reit- & Springturnier im April erwartet die Zuschauer also ein zweites »Volksfest« im wunderschönen Rad- und Reitstadion von Forst.

Auszug aus dem sportlichen Programm:

ab 10:00 Uhr:

- Qualifikationsläufe Kategorie B (2x 20 km)

ab 14:00 Uhr:

- Steherrennen Elite 1. Lauf 30 km
- Schülerrennen U15 Ausscheidungsfahren/Punktefahren
- Steherrennen 30 km Kategorie B
- Steherrennen Elite 2. Lauf 40 km

Auszug aus dem Rahmenprogramm:

»Donnernde Motoren aus alten Zeiten«

(Demonstration mit alten Motoren und Meistern)

Eintrittspreise (Internet bzw. Tageskasse):

- Sitzplatz 8,00 €, gegen Vorlage der SWForst Card 7,00 €
- Stehplatz 5,50 €, gegen Vorlage der SWForst Card 4,50 €
- Ermäßigt 3,00 €, gegen Vorlage der SWForst Card 2,00 € (Kinder/Jugendliche zwischen 7 und 14 Jahren)
- Der Eintritt für Kinder unter 7 Jahren ist kostenlos.

Die Preise in unseren Vorverkaufsstellen können abweichen.

Polizeisportverein 1893 Forst e.V.

Impressum

Amtsblatt für die Stadt Forst (Lausitz) (Rathausfenster)

Auflage: 11.000

Herausgeber

Stadt Forst (Lausitz) · Der Bürgermeister
Promenade 9 · 03149 Forst (Lausitz)
Tel.: (035 62) 9 89 - 0 / 9 89 - 102
Fax: (035 62) 7460

Internet: <http://www.forst-lausitz.de>
E-Mail: s.joel@forst-lausitz.de

Das Amtsblatt der Stadt Forst (Lausitz) erscheint in ausreichender Auflage nach Bedarf. Es wird den Haushalten der Stadt Forst (Lausitz) kostenlos zugestellt.

Das Amtsblatt der Stadt Forst (Lausitz) liegt ab dem jeweiligen Erscheinungstag im Rathaus in der Promenade 9 im Bürgeramt der Stadt Forst (Lausitz) aus und kann auf der Homepage der Stadt Forst (Lausitz) unter www.forst-lausitz.de (Bürgerforum/Amtsblatt) eingesehen werden.

Es besteht für Bürger, die keinen Haushalt in der Stadt Forst (Lausitz) unterhalten, die Möglichkeit, über die Druckerei & Verlag Forst GmbH das Amtsblatt der Stadt Forst (Lausitz) zu beziehen. Das Jahresabonnement kostet 25 Euro inkl. MwSt. und Versand, Einzel Exemplare können gegen Einsendung von ausreichend frankierten Rückumschlägen A4 bezogen werden.

Verleger, für die Anzeigen Verantwortlicher, Anzeigenwerber · Herstellung und Vertrieb

Druckerei & Verlag Forst GmbH
Gymnasialstr. 17, 03149 Forst (Lausitz)
Tel.: (035 62) 70 10, Fax: (035 62) 66 00 06
E-Mail: info@fowo-druck-forst.de

Die nächste Ausgabe
(4/2010)
des

Amtsblattes für die Stadt Forst (Lausitz)

(Rathausfenster)

erscheint
am Freitag,
dem 16. Juli
2010.

Redaktionschluss ist
am Freitag,
dem 25. Juni
2010.

Bürgertelefon



989 289

WIR sind
für SIE da!

Stadt
Forst (Lausitz)

Anzeigen

Bartsch und Pfeiffer GmbH BESTATTUNGEN	Ihre Trauerberaterin vor Ort: Elke Hartwich Mo.-Fr. 07:30-16:00 Uhr oder auf Wunsch jederzeit kostenfreie Hausbesuche	
Im Trauerfall an Ihrer Seite		
Forst, Frankfurter Str. 71 ☎ 24h 0 35 62 / 69 19 20		

BESTATTUNGSHAUS „Friedensruh“ GmbH	24h ☎ (03562) 20 77
Christel Petke Trauer braucht Vertrauen	03149 Forst (L.) Gerberstraße 3

	Bestattungshaus Forst D. Menzel GmbH
Forst, Alexanderstraße 11 ☎ Tag und Nacht (035 62) 64 81 Döbern, Schäferstraße 1 ☎ Tag und Nacht (03 56 00) 33 08 30	